

Goldimporte steigen und steigen

03.05.2017, 12:17 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



PGLC-Car

Nach Indien und Russland stocken jetzt Chinas Anleger ihre Goldreserven auf. Auch die Türkei hat im März große Mengen des Edelmetalls importiert.

Der weltgrößte Goldverbraucher China hat laut neuesten Daten im März beim Goldimport kräftig zugeschlagen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat war die Goldmenge doppelt so groß, rund 111,65 Tonnen passierten den Hafen von Hongkong. Im Februar waren es nur knapp 48 Tonnen. Daneben kommt Gold auch über Shanghai und Peking ins Land. Dies kommt noch hinzu. Und da China selbst keine Handelsdaten veröffentlicht, ist die genaue Menge unbekannt.

Aktuelle Nachrichten aus der Türkei belegen ebenfalls die Tendenz vieler Länder sich mit Gold einzudecken. Im März gingen die türkischen Goldimporte um das 17-fache, auf 28,2 Tonnen nach oben. Erdogan hatte Ende letzten Jahres bereits seine Landsleute aufgefordert Gold statt Dollar zu kaufen und damit die türkische Lira zu stützen. Nach offiziellen Angaben betragen die Goldreserven der Zentralbank 17,25 Milliarden US-Dollar.

Die Nachfrage nach dem gelben Edelmetall wird vor allem von den Schwellenländern getragen, so auch das World Gold Council. Die Zentralbanken der Industrieländer, wie etwa die Schweiz neigen eher dazu ihre Goldbestände zu verringern. Doch auch für den privaten Anleger sind Gold und die Aktien der Goldunternehmen ein probates Mittel der Geldentwertung entgegenzuwirken.

Spannend dürfte die Wiedereröffnung der Relief-Canyon Goldmine von Pershing Gold - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297476 (http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297476) - in Nevada werden. Drei Tagebauminen und eine voll genehmigte bereite Haufenlaugungsanlage, sowie eine mögliche Erweiterung des Projektes durch Satellitenlagerstätten sollten für den nötigen Erfolg sorgen.

In Lateinamerika ist Sierra Metals - <http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297374> (<http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297374>) - bereits ein mittelgroßer Edel- und Basismetallproduzent. Nicht nur Gold und Silber (Peru, Yauricocha-Mine), sondern auch Kupfer, Blei und Zink gehören zu Sierra Metals Rohstoffen. Große Landpakete in Peru und Mexiko sind das Einsatzgebiet der finanziell gut aufgestellten Gesellschaft.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße

Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Es gelten ausschließlich die Englischen Originalmeldungen.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 949445 • Views: 94 (Stand: 29.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/949445/Goldimporte-steigen-und-steigen.html>